

Rom, Piazza di Spagna 9
14. März 05

Lieber, lieber, verehrter
Herr und Freund!

So eben bringt mir die Zeitung
die erschütternde Trauerbotschaft.
Ich brauche Ihnen nicht zu ver-
sichern, wie von ganzem Herzen ich
Ihren Schmerz u. den aller der teuren
Ihren teile. Uns, die wir den großen
Künstler verehrt u. bewundert haben, trifft
sein Verlust wie ein persönlich erlittener
u. unser Mitgefühl ist innig u. warm.
Gott tröste u. stärke Sie, lieber, lieber
höchverehrter Freund, bitte, grüßen Sie
mir ganz besonders Ihre teure Schwester

Sie Beide werden einander jetzt der
treueste Stütze sein. Meine teil-
nehmenden Gedanken sind bei
Ihnen u. in freundschaftlicher
Verehrung drückt Ihre Hand

Ihre
ernstige Schülerin und
allerzeit dankbare
Marie Ebner.



94094